

Kurz-Vita

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Lutz Eckstein



Präsident des VDI Verein Deutscher Ingenieure e.V.

Lutz Eckstein wurde 1969 in Grünstadt, Rheinland-Pfalz, geboren.

Er studierte Maschinenbau an der Universität in Stuttgart und erlangte 1995 sein Diplom zum Ingenieur mit den Schwerpunkten Kraftfahrzeuge und Verbrennungsmotoren. Für seine hervorragenden Leistungen im Studium wurde er 1995 mit dem Artur-Fischer-Preis ausgezeichnet.

Lutz Eckstein promovierte im Jahr 2000 auf dem Gebiet der Fahrzeugführung und -regelung an der Fakultät für Maschinenwesen der Universität Stuttgart.

Seit Oktober 2009 ist er Professor an der RWTH Aachen und leitet den Lehrstuhl für Kraftfahrzeuge an der Fakultät für Maschinenwesen. Darüber hinaus ist Lutz Eckstein seit 2012 Mitglied in deren Fakultätsrat.

Stationen seiner beruflichen Laufbahn

- | | |
|-------------|---|
| seit 2015 | Sprecher des Profilbereichs Mobilität und Transport der RWTH Aachen |
| seit 2010 | Institut für Kraftfahrzeuge (ika) der RWTH Aachen
Institutsleiter |
| 2005 – 2009 | BMW AG, München
Abteilungsleiter Anzeige- und Bedienkonzept und Ergonomie für alle Serienfahrzeuge der Marken BMW, MINI und Rolls-Royce, |
| 2001 – 2004 | DaimlerChrysler AG, Stuttgart <ul style="list-style-type: none"> ▪ Projekthausleitung „Safety Master“, verantwortlich für Innovationsprojekte zur Integralen Sicherheit, Entwicklung Mercedes-Benz Pkw (2003 – 2004) ▪ Gruppenleiter Aktive Sicherheit Fahrerassistenzsysteme, verantwortlich für die Absicherung von Fahrerassistenzsystemen, Entwicklung Mercedes-Benz Pkw (2001 – 2004) |

1995 – 2001

Daimler-Benz AG, Stuttgart

- Versuchsingenieur Fahrdynamik mit Fokus Fahrstabilität und Lenkassistentz, Entwicklung Mercedes-Benz Pkw (1999 – 2001)
- Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Fahrzeugforschung (1995 – 1999)

Ehrenamtliches Engagement

- Berufung in das Kuratorium des Stifterverbands (seit Jan. 2023)
- Berufung in den Senat der acatech (seit Jan. 2023)
- Berufung in den Wissenschaftlichen Beirat des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (seit Juni 2021)
- Wissenschaftlicher Leiter des Kompetenznetzwerks Automatisierte und Vernetzte Mobilität des Verkehrsministeriums NRW (seit 2020)
- Verschiedene führende Rollen in den Gremien des VDI (seit 2018)
- Aufsichtsratsmitglied des Aldenhoven Testing GmbH (seit 2012)
- Kuratoriumsmitglied der Hall of Fame der deutschen Forschung (seit 2009)

Auszeichnungen

- Artur-Fischer-Preis (1995)
- Benz-Daimler-Maybach-Ehrenmedaille (2022)